

Neue Fachkräfte in besonderen Zeiten – Abschluss der Berufsfachschule für Altenpflege

Die Absolventen der Berufsfachschule für Altenpflege konnten in diesen Tagen ihre Abschlusszeugnisse entgegennehmen. In Corona-gerechtem Rahmen bekamen die Schüler die Zeugnisse jeweils von den Klassenlehrern überreicht.

Für herausragende Leistungen konnten zwei Belobigungen (Mehran Azizi und Teddy Nakigudde) und vier Preise (Janine Sternad, Johanna Schwab, Rumyana Doberer und Kristina Maj) vergeben werden.

Vorausgegangen waren der Zeugnisübergabe schriftliche, mündliche und praktische Prüfungen, die in diesem Jahr aufgrund der Corona-bedingten Schließung der Pflegeheime unter verstärkten Sicherheitsvorkehrungen als Simulationsprüfung in den Räumlichkeiten der Annemarie-Lindner-Schule (ALS) stattfanden.



Besonders erfreulich war die Zeugnisübergabe in diesem Jahr für 10 Absolventen, die die Altenpflegehilfeausbildung in zwei Jahren absolviert haben, da sie aufgrund ihres Migrationshintergrundes auch noch viel Deutsch auf dem Stundenplan stehen hatten.

Staatlich anerkannte Altenpflegehelferinnen und -helfer sind (2-jährig):

Murat Al Hasso, Mohammad Bekarsani Derabi, Haile Blatta, Hossein Ghaheri, Mustafa Fattah Hanoon, Abokor Hussein, Mujtaba Qasim Ali, Amadou Sanneh, Olena Weissbeck und Soufiane Zehri

Staatlich anerkannte Altenpflegehelferinnen und -helfer sind (1-jährig):

Nelli August-Gette, Sergej Ardyshev, Silke Beu, Hannah Boßecker, Leon-Matthias Blickle, Violetta Constantin, Leon Dimanski, Angela Glörfeld, Marcus Hirsch, Michelle Kreuzer, Chantal Kreuzer, Heike König, Nuray Mutlu, Nadine Röttscher, Conny Uboda Rodriguez und Solon Symeonidis

Alle Absolventen werden in den Pflegeheimen der Region dringend gebraucht und haben deshalb beste Chancen, eine Anstellung zu bekommen oder sich auch weiterzubilden. Zahlreiche Altenpflegehelfer haben aufgrund ihres Notendurchschnitts die Möglichkeit, nach der Helferausbildung in das zweite Ausbildungsjahr der dreijährigen Altenpflegeausbildung zu wechseln. Darüber hinaus bietet die ALS examinierten Fachkräften an, sich nach einigen Jahren der Berufstätigkeit an der Fachschule für Organisation und Führung (FOF) für Leitungsaufgaben im Pflegebereich zu qualifizieren.

**Staatlich anerkannte Alten-
pflegerinnen und -pfleger sind:**

Jessica Awiszus, Mehran Azizi,
Burcin Dal, Romyana Doberer,
Barbara Kirch, Evgenia
Langenstein, Jaqueline Kessler,
Kristina Maj, Wioletta Marscholak,
Teddy Nakigudde, Anna Nina
Niemand, Sina-Marie Schacht,
Johanna Schwab, Janine Sternad,
Lena Trefz, Adama Ungericht und
Marvin Waas.



An der Annemarie-Lindner-Schule werden seit 1989 Fachkräfte für die Altenpflege ausgebildet. Im Schuljahr 2020/2021 startet an der ALS die neue generalistische Pflegeausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann. Mit diesem EU-weit anerkannten Abschluss erwerben die Absolventen Fähigkeiten, Menschen aller Altersgruppen pflegerisch zu unterstützen, und haben Beschäftigungsmöglichkeiten in allen Einrichtungen der Pflege. Nach dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres kann nach einer entsprechenden Vertiefung im letzten Drittel der Ausbildung der Abschluss der Altenpflegerin bzw. des Altenpflegers angestrebt werden. Die klassische Altenpflegeausbildung wird nach dem Schuljahr bundesweit 2021/2022 eingestellt.

Text: F. Frank
Fotos: F. Frank

Juli 2020